

Öffentliches Planungs - und Baurecht

08.30 – 09.00 Uhr

Empfang mit Kaffee und Gipfeli

Vormittag

Block 1: Grundsätze und Aufgaben der Raumplanung

- Begriff und Aufgabe der Raumplanung
- Rechtliche Grundlagen der Raumplanung
- Die wichtigsten Planungsziele und -grundsätze
- Kompetenzordnung

Block 2: Instrumente der Raumplanung

- Übersicht (wichtigste Instrumente und Ebenen der Raumplanung)
- Richtplanung
- Begriff und Instrumente der Nutzungsplanung
- Ablauf Erlass / Abänderung von Nutzungsplänen inkl. Rechtsschutz

Kaffee- und Kommunikationspause

Block 3: Die Nutzungszonen und Nutzungsweisen

- Die Nutzungszonen nach RPG (Bauzone, Landwirtschaftszone und Schutzzone) sowie weitere Zonen nach kantonalem und kommunalem Recht
- Erlaubte Bauprojekte in typischen Bauzonen (Kernzonen, Zentrumszonen, Wohnzonen und Industrie- und Gewerbebezonen)
- Zonenkonforme Bauten in der Landwirtschaftszone

Block 4 (1. Teil): Bauvorschriften

- Überblick und Zusammenspiel von kantonalen und kommunalen Bauvorschriften
- Grundanforderungen an Bauten und Anlagen
- Vertiefung Grundanforderungen: Baureife

12.00 – 13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Nachmittag

Block 4 (2. Teil) : Bauvorschriften

- Die zulässigen baulichen Grundstücksnutzungen
- Vertiefung zulässige baulichen Grundstücksnutzungen: Ausnützungsvorschriften
- Exkurs: Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe

Block 5: Baubewilligungen und Ausnahmbewilligungen

- Rechtsnatur der Baubewilligung
- Umfang der Bewilligungspflicht und nicht bewilligungspflichtige Vorhaben
- Voraussetzung für die Erteilung einer Baubewilligung
- Ausnahmbewilligungen innerhalb der Bauzone
- Ausnahmbewilligung für Bauten ausserhalb der Bauzone (absolute Grundzüge)

Kaffee- und Kommunikationspause

Block 6: Baubewilligungsverfahren im Kanton Zürich (mit Hinweisen auf kantonale Unterschiede)

- Ablauf des ordentlichen Baubewilligungsverfahrens
- Anzeigeverfahren im Kanton Zürich
- Nebenbestimmungen der Baubewilligung
- Rechtsmittelweg

Block 7: Repetition, Fragen und Diskussion

- Repetitionsfragen
- Fragen der Kursteilnehmer:innen
- Offene Diskussion und/oder Fallbeispiel

16.30 Uhr

Seminarschluss

Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.